

Die Sehnsucht im Herzen tragen

Menschen tappeln im Dunkeln.

Es fehlt so etwas wie ein Stern, der den Weg weist.

Es fehlt ein Leitstern.

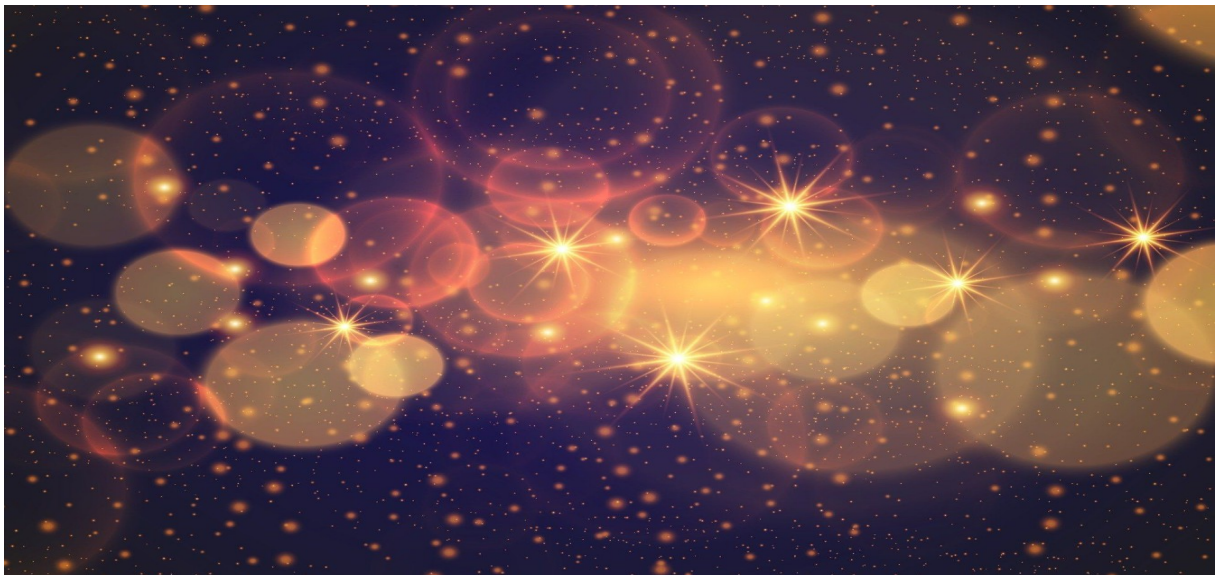
Aber es kann geschehen, das plötzlich ein Licht aufgeht und sich ein Weg zeigt.

Es kann geschehen, dass aus der Sehnsucht eine konkrete Hoffnung wird.

Aber wie finde ich *meinen* Stern?

Wie finde ich *meinen* Weg?

Gibt es so etwas wie eine tiefe Sehnsucht in mir, die mich antreibt?



Die Zeichen des Himmels entdecken und losgehen.

Dem Inneren Ruf folgen, den eigenen Träumen nachgehen, Gott suchen.

Gott will gesucht werden: Sucht mich, so werdet ihr finden.

Klopft an so wird euch aufgetan.

Bittet, so wird euch gegeben.

Losgehen und den Stern nicht aus dem Auge verlieren.

Die Sehnsucht spüren und vertrauen.

Gott kommt uns entgegen.

Er ist immer schon da, wohin du auch kommst.

Angela Müller

Geistliche Begleitung im „Heute bei dir“-Prozess 2021

